

Zur Aufnahme sind folgende Unterlagen einzureichen:

- **Aufnahmeantrag** mit einer Erklärung, ob der Bewerber / die Bewerberin bereits eine Fachschule für Sozialpädagogik besucht oder an der Abschlussprüfung einer solchen Schule teilgenommen hat (Nachweise erforderlich)
- **Lebenslauf** mit Lichtbild und vollständigen Angaben zum Bildungsweg und Berufsweg
- **Nachweis des mittleren Bildungsabschlusses**
- **ärztliches Zeugnis** zum Nachweis der gesundheitlichen Eignung für den Beruf Erzieher/in (nicht älter als 3 Monate bei Schulbeginn)
- **Praktikantenvertrag** mit der sozialpädagogischen Einrichtung
- **Anerkennungsbescheid**, die die Eignung der sozialpädagogischen Einrichtung als Praxiseinrichtung bestätigt

Alle Nachweise sind in beglaubigter

Gefördert als

MEDIENSCHULE

durch das **Ministerium für Bildung und Kultur**

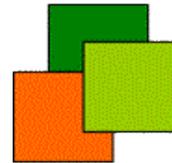


Anmeldezeitraum:

Der Anmeldezeitraum beginnt mit dem 2. Schulhalbjahr.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Dr.-Walter-Bruch-Schule
Sozialpflegerischer Bereich
Wendalinusstr. 26
66606 St. Wendel



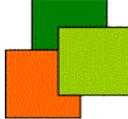
Tel. 06851 93200
Fax: 06851 932033

E-Mail: sbbz@dr-walter-bruch-schule.de
Internet: www.dr-walter-bruch-schule.de

Anmeldezeiten des Sekretariats:

Täglich außer mittwochs:
08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Termine werden auch gerne für den Nachmittag vereinbart.

 **Berufsbildungszentrum
des Landkreises
St. Wendel**

Vorpraktikum
für die Ausbildung zum Erzieher
und zur Erzieherin
**Fachschule für
Sozialpädagogik**



Sozialpflegerischer Bereich

Wendalinusstraße 26

66606 St. Wendel

Telefon: 06851-93200



Zertifizierte Schule nach DIN EN ISO 9001:2015

Das Vorpraktikum gilt für Bewerber/innen ohne einschlägige Berufsausbildung oder

Ziel der Ausbildung

- Berufsfindung
- Feststellung der persönlichen Eignung im Hinblick auf die Entwicklung beruflicher Identität und die entsprechende Weiterentwicklung der Persönlichkeit
- Einblicke in das berufliche Arbeitsfeld

Mögliche Arbeitsfelder

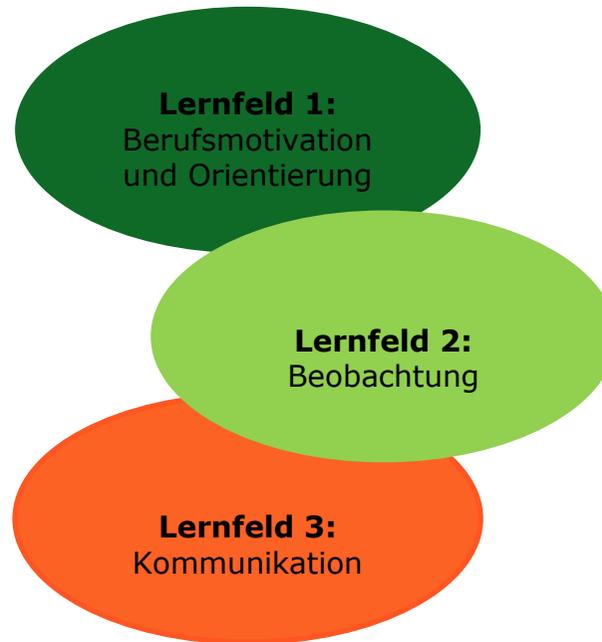
- Kindertagesstätten bzw. Krippen bzw. Kindergärten bzw. Kinderhorte
- Förderschulen
- Freiwillige Ganztagschulen
- Schulkooperationsprojekte
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- ambulante Einrichtungen
- Heime
- Einrichtungen der Erwachsenenbehindertenhilfe

Aufnahmevoraussetzungen

- mittlerer Bildungsabschluss
- gesundheitliche Eignung für den Beruf eines Erziehers oder einer Erzieherin (Vordrucke in der Schule erhältlich)

Vorbereitungskurs

Unterricht in **drei Lernfeldern mit je vier Wochenstunden:**



Kriterien für die schulische Beurteilung:

- Pünktlichkeit, ordnungsgemäßer Schulbesuch
- eigenständiges Arbeiten
- persönliches Engagement

Dauer der Ausbildung

1 Jahr

Verlauf der Ausbildung

in dualisierter Form:

- drei Tage pro Woche in einer geeigneten sozialpädagogischen Einrichtung
- zwei Tage pro Woche schulischer Vorbereitungskurs mit 12 Wochenstunden an der Akademie für Erzieher/innen

Am Ende des Vorpraktikums erhält der Praktikant /die Praktikantin ein Praktikantenzugnis mit der Eintragung „erfolgreich“ bzw. „nicht erfolgreich“. Entsprechendes gilt für ein von der Fachschule ausgestelltes Zeugnis über die Teilnahme an dem begleitenden Vorbereitungskurs.

Wenn Praktikantenzugnis und Zeugnis der Fachschule die Eintragung „erfolgreich“ aufweisen, ist das Vorpraktikum bestanden und eine Aufnahme in die Akademie für Erzieher/innen ist möglich.